

An die Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Schlossstraße 1

Fulda, 19.08.2019

36037 Fulda

### **Anfrage bezüglich einer Gedenkstätte an der ehemaligen Synagoge**

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis90/Die Grünen hatte bereits im letzten Jahr im Zuge der Haushaltsberatung beantragt, dass Verhandlungen mit der Eigentümerin aufgenommen werden sollen, um das Grundstück am Platz der ehemaligen Synagoge und das angrenzende Gebäude „Am Stockhaus“ dauerhaft zu mieten oder zu erwerben.

In der Begründung wurde ausführlich erläutert, warum dies von großer Bedeutung für Fulda ist.

„.....Seit vielen Jahren verweisen wir auf unser Anliegen, den gesamten Platz zu einer würdigen Gedenkstätte umzugestalten, um hier möglicherweise auch die Ausstellung von Dr. Imhof dauerhaft in Fulda zu verorten und somit einen wichtigen Beitrag zur Erinnerungskultur in der Bevölkerung zu leisten.“

### **Die Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN fragt den Magistrat:**

1. Inwiefern bemüht sich die Stadt Fulda aktiv darum, das Grundstück zu erwerben oder zu mieten?
2. Inwieweit beabsichtigt die Stadt Fulda die erweiterte Ausstellung „Judentum in der Region“ dauerhaft in Fulda auszustellen?
3. Ist möglicherweise auch das Vonderau-Museum (Lapidarium) vorübergehend ein geeigneter Ort für eine Dauerausstellung?



Silvia Brünnel  
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen